

Der heutige Lebensmittelmarkt.

Die Märkte erfreuten sich heute eines äußerst lebhaften Verkehrs. Besonders in der Großmarkthalle, wo heute größere Fleischmengen (unter anderen 12.000 Kilogramm amerikanisches gepökeltes Schweinefleisch, etwas frisches Schweinefleisch, gegen 5000 Kilogramm frisches und mehr als 4000 Kilogramm gepökeltes Rindfleisch sowie etwas Schaf- und Ziegenfleisch) zur Verfügung standen, gab es einen starken Zudrang.

Auf dem Fischmarkt war überhaupt kein Angebot vorrätig. Auf dem Geflügelmarkt kamen nur einige zerteilte Hühner, Gänse und Enten zur Abgabe. Die Grünwarenmärkte erwiesen sich als recht gut besetzt. Folgende Preisrückgänge sind zu verzeichnen: Pferdebohnen K. 1.80, grüne Biskolen K. 3.20 bis 3.80, Palmrüben 50 bis 80 Heller, Kohl K. 2.90 pro Kilogramm und Rettige 10 Heller pro Büschel. Aus Steiermark langte heute eine größere Sendung von Weiskraut (K. 2.— bis 2.10 pro Kilogramm) sowie etwas Kohl ein.

Der Obstmarkt, der heute in ergiebigerer Weise mit niederösterreichischen Frühäpfeln versorgt war, für die ein Kilopreis von K. 4.— angesetzt wurde, war schon um 7 Uhr früh total ausverkauft. Beerenfrüchte waren nur in verschwindenden Mengen angeboten.

Von einem Eierangebot war heute auf den größeren Märkten nichts zu sehen.